



# Hagl GmbH

Differenzierte Blech- und Metallverarbeitung  
vom PROTOTYPEN bis zur SERIE

## AUF EINEN BLICK

### Unternehmen

- Name: Hagl GmbH
- Standort: Gütlisdorf/Attenkirchen
- Branche: Automotive
- Produkte und Leistungen:
  - Konstruktion/Reverse Engineering
  - Werkzeug-/Vorrichtungsbau
  - Umformtechnik/Kantentechnik
  - Profilbiegetechnik/Lasertechnik
  - Fahrzeugaufbau und -umbau
- Umsatz: k. A.
- Mitarbeiter: 150
- Website: [www.hagl-gmbh.de](http://www.hagl-gmbh.de)
- Lösung: SAP Business One mit  
BEAS Manufacturing und  
APLIKO SCM Automotive

### Entscheidung für SAP B1

- Start 2014, Projektlaufzeit 12 Mon.
- Neuaufsatz 2020, Projektlaufzeit 3 Mon.
- Neuaufsatz mit höherer Digitalisierung
- Neuaufsatz mit mehr Automatismen
- Neuaufsatz der Disposition und Kapazitätsplanung

### Zahlen/Fakten seit Go Live

- Einführung div. Kundenanforderungen/ Normen
- 100 % Reduktion aller Versandbuchungen
- 80 % Reduktion aller Umbuchungen (vollständig automatisiert)
- 100 % Behälterplanung über MRP
- Auditiertes Wareneingangskonzept (keine Falschlieferrung)

### Implementierungspartner

Neumeier AG  
Mallersdorf  
[www.neumeier-edv.de](http://www.neumeier-edv.de)



APLIKO GmbH  
Gelsenkirchen  
[www.apliko.de](http://www.apliko.de)



Seit 1990 hat sich die Fa. Hagl erfolgreich im Automotive Markt etabliert. Das oberbayerische, mittelständische Familienunternehmen liefert Produkte der Blech- und Metallverarbeitung. Auf der europaweiten Referenzliste finden sich namhafte Automobilhersteller, deren Zulieferer und viele weitere Kunden.

Hagl hat SAP Business One mit AddOns seit 2014 im Einsatz. Die Aufgabe war damals noch einfach. Es gab wenige Produkte mit hohen Stückzahlen. Hohe Flexibilität, hohe Varianz oder eine detaillierte Kapazitätsplanung waren nicht erforderlich, Aufträge liefen kontinuierlich vor sich hin.

2019 stieg die Anzahl der Produkte rasant an. Die Anzahl der Anlieferungen vervielfachte sich ebenfalls. Die Anzahl der offenen und aktiven Fertigungsaufträge verzehnfachte sich. Logistik und Workload liefen auseinander. Man benötigte also eine zweite Stufe der digitalen Transformation.

*„Wir haben uns Partner mit entsprechendem Logistik Know-How gesucht. Die Logistikkomponenten wurden ausgetauscht und die Lösung APLIKO SCM Automotive eingeführt. SAP Business One und BEAS Manufacturing wurden entsprechend den neuen Anforderungen optimiert. Bereits bei der Einführung der neuen Logistiklösung APLIKO SCM Automotive wurde klar wo unsere Verbesserungspotentiale lagen.“*

### Jürgen Hagl, Geschäftsführer

Da die Firma Hagl den Versand aus mehreren Lagerorten optimiert, erfolgt dies nun ebenfalls ohne manuelle Buchungen im System. Die Konzepte der Digitalisierung und Industrie 4.0 wurden bei Hagl mit dem Neuaufsatz erfolgreich umgesetzt.

Das neue Wareneingangskonzept beschleunigt die Vorgänge und verhindert Fehler in der Abwicklung.

Im Versandbereich bietet die Lösung SCM Automotive der APLIKO GmbH mehrere Scan-Anwendungen, die auf die Belange der Fa. Hagl angepasst wurden. Die Einfachheit, das Handling und die freie Auswahl der Scan-Hardware sorgt dafür, dass alle Mitarbeiter im Versand heute scannen. Die Funktionsbereiche Fremdvergabe und andere wurden ebenfalls erfolgreich umgestellt.

*„Die gesamte Disposition und Kapazitätsplanung wurde bis dato nur bedingt genutzt, die berechneten Termine entsprachen nicht der Realität. Die Stammdaten, Ressourcen, Arbeitsgänge, Überlappungen, Liegezeiten, Auftragsvielfaches, Mindestauftragsmengen und Losgrößen wurden den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Bei fast 100 Ressourcen und 20.000 Arbeitsgängen, sprechen wir jetzt über Feinplanung (MRP II). Damit ist nun allen relevanten Unternehmensbereichen die verfügbare Kapazität bekannt und ermöglicht so optimale Entscheidungen für den Erfolg der Hagl GmbH.“*

*Mit den richtigen Partnern und Ihrer herausragenden Expertise in der Automotive Branche haben wir nun ein IT-System, mit dem wir für die Anforderungen der Zukunft schon heute gerüstet sind.“*

### Jürgen Hagl, Geschäftsführer